

Die Natur erobert ihren Lebensraum zurück

ELLERGRUND Bürgerbefragung zur MAB-Kandidatur beginnt am 13. Februar in Differdingen

Anne Ludwig

Die Bürgerbefragung kommende Woche stellt einen wichtigen Bestandteil der Kandidatur für das Unesco-Programm „Man and Biosphere“ (MAB) dar. Im September wird das Dossier eingereicht.

„Wir erwarten uns von dieser Kandidatur, dass hervorgehoben wird, welchen Reichtum wir hier im Süden haben“, sagte Pro-Sud-Präsident Roberto Traversini bei der gestrigen Pressekonferenz im Ellergund. Die Menschen müssten wieder auf ihre Umgebung achten und sich bewusst werden, was sich um sie herum befindet. In der Minettregion habe der



Foto: Pula Pictures - ORT Sud

Die nachhaltige Entwicklung der Südregion soll gefördert werden

Die Termine

- Differdingen: 13. Februar (Aalt Stadhaus)
- Düdelingen: 28. Februar
- Bettemburg: 5. März
- Kayl: 12. März
- Käerjeng: 13. März
- Monnerich: 18. März
- Esch/Alzette: 20. März
- Schifflingen: 25. März
- Petingen: 28. März
- Rümelingen: 2. April
- Sanem: 3. April

Die Termine finden jeweils um 19.00 Uhr statt. Weitere Informationen und die jeweiligen Versammlungsräume finden Sie unter www.prosud.lu.

Mensch in die Natur eingegriffen, um den Reichtum des Landes zu begründen, erklärt Traversini.

Die Südregion, mit dem Syndikat Pro-Sud als Ansprechpartner, kandidiert für das MAB-Programm. Fünf interdisziplinäre Arbeitsgruppen mit rund 50 Beteiligten legen das entsprechende Dossier an.

Bei dieser Zusammenarbeit geht es unter anderem um nachhaltigen Tourismus, die Entwicklung industrieller Branchen oder die Förderung lokaler Produkte. Zudem werden die Einwohner der jeweiligen Gemeinden dazu ermutigt, ihre eigenen Ideen ein-

zubringen. Hierfür werden Veranstaltungen organisiert, bei denen ein Informationsaustausch entsteht und die Bürger mit diskutieren können. Am Ende würden sie dann konkret sehen, in welche Richtung es gehe.

Ergebnis im Frühjahr 2020

Von Februar bis April werden diese Bürgerbefragungen in den elf Pro-Sud-Gemeinden in Zusammenarbeit mit der Unesco-Kommission organisiert. Am 13.

Februar macht Differdingen den Auftakt. „Die Kandidatur soll im Juni schriftlich vorliegen“, erklärt die Koordinatorin der MAB-Kandidatur, Gaëlle Tavernier. Danach wird das Dossier den elf Kommunen sowie den zuständigen Ministerien vorgestellt.

Ende September wird die Kandidatur in Paris eingereicht. Das Ergebnis wird im Frühjahr 2020 erwartet. In Luxemburg war bereits im Vorfeld ein Experte aus dem Ausland zurate gezogen worden. Dieser sollte die Südregion unter die Lupe nehmen und herausfinden, ob sich eine Bewerbung überhaupt lohnt. Der

Experte sei begeistert wieder nach Hause gefahren, versichert Simone Beck, Vorsitzende der luxemburgischen Unesco-Kommission.

Sollte die Südregion den angestrebten Titel erhalten, wäre einer der wichtigsten Aspekte die internationale Anerkennung der zahlreichen Bemühungen, die hier gemacht würden. Kulturministerin Sam Tanson hob die Aufwertung der Natur und des kulturellen Erbes hervor. „Die Region zeigt, wie der Mensch in die Natur eingegriffen hat. Die Natur hat sich diesen Platz wieder zurückgenommen.“



Foto: Edilpress/Fabrizio Pizzolante

Die zuständigen Ministerien und Pro-Sud stehen voll und ganz hinter der Kandidatur

Das MAB-Programm

Ziel des „Man and Biosphere“-Programms ist es, in den ausgewiesenen Gebieten die wirtschaftliche Entwicklung und den Schutz der Natur in Einklang zu bringen. Bei Erhaltung von Biodiversität und der Ökosysteme soll eine nachhaltige Entwicklung der gesamten Region garantiert werden.

Eine wirtschaftliche Nutzung soll im Respekt der Natur vorangetrieben werden. Ein großer Wert wird auf einen vernetzten Ansatz der einzelnen Projekte gelegt.

„Man and Biosphere“ wurde 1970 eingeführt. Mittlerweile gibt es insgesamt 669 Unesco-Biosphärenreservate in 120 Ländern.

CHIC

Cupidon ne pourra pas résister
Montale dévoile un parfum en exclusivité

A l'occasion de la Saint-Valentin, Montale sort ses nouveautés pour des parfums d'amour à offrir.

Pour Lui et pour Elle, retrouvez des fragrances qui peuvent se porter seules ou à mélanger. Comme cadeau, créez une fragrance unique qui vous appartient... et offrez-la à celui ou celle qui fait battre votre cœur. Parmi la diversité de ces senteurs mystérieux s'élève l'esprit du Oud, gardien des traditions aux portes de l'Orient.

prégner des flacons qui ont fait le succès de Montale. Roses Musk, Pure Gold, Stary Nights ou Sweet Peony, lequel aura vos faveurs? Une certitude, c'est le coup de foudre olfactif assuré! Idéal donc pour la fête des amoureux et à toute occasion.

MONTALE PARIS



Contact

WIR SUCHEN

LOKAL-KORRESPONDENTEN

DIE SICH FÜRS AKTUELLE GESCHEHEN BEGEISTERN KÖNNEN, SPASS AM SCHREIBEN HABEN SOWIE MOBIL UND VERNETZT SIND

